

Matthias-Claudius-Schule

Sanitäter aus dem Klassenzimmer

Rheda-Wiedenbrück (gl). Ab sofort sind 15 ausgebildete Schul-sanitäter bei Unfällen und Verletzungen an der Matthias-Claudius-Hauptschule in Rheda einsatzbereit. An einem Wochenende absolvierten die Schüler und Schülerinnen erfolgreich bei der DRK-Ausbilderin Gabi Werz ihre Erste-Hilfe-Ausbildung.

Nach den Herbstferien beginnen sie, ausgestattet mit Warnwesten und einer Sanitätstasche, ihre Arbeit auf dem Schulhof. Bei Unfällen und Verletzungen werden sie sofort zur Stelle sein und sich um die Erstversorgung ihrer Mitschüler kümmern.

Die Schulleitung ist begeistert, dass sich viele interessierte Schüler gemeldet haben: „Der Schul-sanitätsdienst ist ein sinnvolles Projekt, bei dem die Schüler außer den praktischen Erste-Hilfe-Maßnahmen auch soziale Kompe-

tenzen erlernen. Sie übernehmen Verantwortung und zeigen Hilfsbereitschaft.“

Der Dienst wird an jedem Unterrichtstag in der Mittagspause in der Form geleistet, dass sich je drei Schüler und Schülerinnen auf dem Pausenhof und im Krankenzimmer im Bedarfsfall um Hilfsbedürftige kümmern. Selbstverständlich werden sie dabei nicht allein gelassen, sondern von der Schulsozialarbeiterin unterstützt. Regelmäßig stattfindende Treffen unter der Leitung von Sozialarbeiterin Silvia San Román Rodriguez sind geplant. Bei diesen Treffen werden Erste-Hilfe-Maßnahmen geübt und wiederholt, Einsatzpläne erstellt und aufkommende Fragen beantwortet.

Die Schulsanitäter freuen sich bereits auf ihre Dienste, um ihr Können endlich unter Beweis zu stellen.



Erste Hilfe gelernt: Julia Acar, Mariella Werner, Marvin Rothland, Jennifer Acar, Jessica Votadoro, Rokaja Abulhasan, Seda Yesildag, Ann-Kathrin Kusber, Vanessa Pech, Timo Richard, Sonja Drees, Arzu Juzirova, Silvia San Román Rodriguez (Schulsozialarbeiterin).



Rheda-Wiedenbrück

Ev. Kirche

Heute Vortrag über Lettland

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Freundeskreis Matisi sowie der Abendkreis der Evangelischen Frauenhilfe Rheda laden alle Interessierten zu einem Vortrag am heutigen Mittwoch über die derzeitige Situation in Lettland ein. Superintendent i. R. Dr. Heinrich Wiltram aus Hannover-Hemmingen, in Riga geboren und Vorsitzender des Deutsch-Baltischen Kirchlichen Dienstes, wird ab 19 Uhr im Gemeindehaus an der Ringstraße referieren. Außerdem wird über die geplanten Aktionen für die Partnergemeinde Matisi in der lettischen Region Valmiera informiert. Der Eintritt ist frei.

Senioren

Betriebsbesuch bei Firma Bofrost

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am Dienstag, 12. Oktober, besichtigen die Kolping- und Aegidiusenvereine die Firma Bofrost in Delbrück-Westenholz. Um 13.45 Uhr ist Abfahrt von Büschers Platz in Fahrgemeinschaften. Anmeldungen und weitere Informationen (bis zum 10. Oktober) bei Günter Pott, ☎ 05242/7602, und Margret Linnemann, ☎ 05242/938936.

St. Johannes



Das Sakrament der Krankensalbung wurde auf Einladung der Caritas-Konferenz St. Johannes Rheda 75 Gläubigen am „Krankentag“ gespendet. Pfarrer Szmigielski und Pastor Hengstbeck feierten mit ihnen die Eucharistie. Anschließend trafen sich die Teilnehmer im Pfarrheim zum gemütlichen Beisammensitzen.

A2-Forum und Galerie Hoffmann

Kooperation in Sachen Kunst

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Rheda-Wiedenbrücker Galerie Hoffmann und das A2-Forum kooperieren in Sachen Kunst miteinander.

Im A2-Forum finden nicht nur regelmäßig Fach- und Verbrauchermessen statt, es sind auch ständig kleinere und größere Gruppen zu Gast, die im Veranstaltungszentrum an der Güterloher Straße in Rheda Schulungen und Tagungen besuchen. Um diesen Besuchern Eindrücke jenseits des Pächlichen zu vermitteln, hat der Geschäftsführer des A2-Forums, Jörg Begemann, mit der Galerie Hoffmann eine Zusammen-

sammenarbeit in Sachen Kunstausstellungen vereinbart.

Zwei Künstler der Galerie Hoffmann, Wolfgang Meluhn und Matthias Poltrock, zeigen zurzeit (bis Januar 2011) einen Ausschnitt aus ihren Arbeiten auf den Fluren und in den Galerien des A2-Forums. Die Präsentation umfasst insgesamt 20 Arbeiten macht das unterschiedliche Schaffen der beiden Maler deutlich. Die auf Aluminium gemalten und gerätzten Bilder Poltrocks stehen den großformatigen „Überläufern“ Meluhns gegenüber, die den energischen Pinselschwung erkennen lassen. Man ahnt, wie in-

tensiv auch der körperliche Einsatz der beiden Künstler während des Malprozesses ist.

„Die Gäste im A2-Forum werden die Kunst genießen und sich davon inspirieren lassen“, davon ist Galeristin Christiane Hoffmann überzeugt. „Eine Kooperation wie diese, das vor Ort zwei unterschiedliche Unternehmen sich gegenseitig stärken und gemeinsam tolle Sachen machen, ist wohl das schönste Kompliment, das man einem Standort machen kann“, stellt Jörg Begemann fest.

www.a2-forum.de

ANZEIGE

Weber feiert 100-jähriges Firmen-Jubiläum

Ein Familienunternehmen im Wandel der Zeit

Liesborn-Göttingen. Als Johann Weber im Jahr 1910 die Möbeltradition in Liesborn-Göttingen begründet, stellen Bauern das Holz zur Verfügung, aus dem die gewünschten Möbel getischelt werden.

Heute, 100 Jahre später, bieten Dorette und Johannes Weber auf 2500 Quadratmetern eine erlesene

Auswahl an Einrichtungsgegenständen und Wohn-Accessoires hochwertiger internationaler Marken an.

Einiges hat sich über die Jahrzehnte im Familienunternehmen Weber verändert, doch eine Tatsache hat noch immer Bestand. Von hier aus, einer ländlich geprägten Region, hat sich das Einrichtungshaus

Weber in Liesborn-Göttingen weit über die Kreisgrenzen hinaus einen Namen gemacht.

Es ist die Faszination für Lifestyle, der enge Kontakt mit Kunden und die Entwicklung kreativer Einrichtungs-Pläne, die Dorette und Johannes Weber antreibt. 1976 haben die beiden die Immobilie in

Liesborn-Göttingen übernommen. „Die Möbel wurden jetzt nicht mehr wie ursprünglich, an den Großhandel, sondern nur noch an Privatkunden vertrieben“, erklärt Dorette Weber. Im Laufe der Jahre sei das Möbelhaus stetig gewachsen. Die Zielgruppe „querbeet“, der Stil „klassisch-modern“, das Markenzeichen des Einrichtungshauses

Weber heute: „Die außergewöhnliche Kombination von Einrichtungsgegenständen zu einer sympathisch, wohnlichen Einheit“, so beschreiben die beiden Unternehmer ihre erfolgreiche Geschäftsphilosophie.

Bei der Komplettplanung einer Wohnung legen sie größten Wert auf umfassend individuelle Ge-

staltung. „Die eigenen vier Wände gewinnen als Rückzugsort immer mehr an Bedeutung“, begründet Dorette Weber dies. Sowohl für die ländliche Bevölkerung, als auch für die Städter, die vor allem aus Hamm, Lippstadt, Soest, Beckum, Oelde, Ahlen und Warstein anreisen.

Chronik

- 1910 begründet Johann Weber die Möbeltradition.
- 1914 wird der Betrieb erweitert. Die Hauptschule Cappel wird zum Herstellungsbetrieb umgebaut.
- Nach dem zweiten Weltkrieg übernimmt Anton Weber den Betrieb. Bis 1955 werden Aussteuermöbel hergestellt, danach alteutsche Wohnzimmer in Serie gefertigt. Diese werden nur über den Großhandel an Privatkunden verkauft.
- In den 60er-Jahren hat der Betrieb 30 Mitarbeiter.
- 1976 wird die Fertigung nach Lippstadt-Benninghausen verlagert.
- Im gleichen Jahr übernehmen Dorette und Johannes Weber die Immobilie in Liesborn-Göttingen. Aus dem Großhandel wird ein Einzelhandel für Privatkunden.
- 2010 bietet das Einrichtungshaus auf 2500 Quadratmetern eine internationale Auswahl an Markenmöbeln und ausgesuchten Wohn-Accessoires. Hier wird Beratung Qualität und zeitgemäßes Wohnen sympathisch präsentiert.

Ab sofort Markenmöbel zu Jubiläumspreisen

Wir feiern und Sie profitieren von unseren Jubiläumsangeboten



Bogenleuchte Edelstahl, höhenverstellb., Fuß Marmor massiv, weiß, Jubiläumspreis **569,-**



Sofa ESTA in Aktionstoff, verschd. Farben, ca. 230 cm breit, Jubiläumspreis **989,-**

Sessel TIME OUT Aktionsleder in versch. Farben, Schale in Nussbaum geölt, verstellbarer Rücken und Kopfstütze, Drehrücken Metall, Jubiläumspreis **998,-**



Designsessel LINO Aktionsleder, inkl. Reeling und Rückenstütze, drehbar m. Relaxfunktion, Jubiläumspreis **1.095,-**

100 Jahre Firmentradition

WEBER

PLANUNG · EINRICHTUNG · DEKORATION

59329 Wadersloh/Liesborn-Göttingen
Göttingerstr. 34 · Tel. 02945-96 99 0
www.einrichtungshaus-weber.de

EXTRA JUBILÄUMS-RABATT

10%

Auf Markenmöbel-Neubestellungen

VIELE AUSSTELLUNGSTÜCKE

1/2

Bis zum

Preis in allen Abteilungen reduziert

JUBILÄUMS GUTSCHEIN

25,-

ab 100.- Euro Einkaufswert

BETTENWELT

Einzelkassen in unseren Geschäften:

59557 Lippstadt, Ervater Straße 151
33106 Paderborn, Frankfurter Weg 47
50468 Soest, Riga-Weg 17
www.bettenwelt.de
gültig vom 15. Oktober 2010 bis 15. März 2011